2. Kreisklasse Gr. 2

VfR SchwR 1946 Lindenstruth II : TSV Beuern II
Mittwoch, 17.11.2021, 20:00 Uhr

Fina in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der 2. Kreisklasse Gr. 2 traf der VfR SchwR 1946 Lindenstruth II am vergangenen Mittwoch auf den TSV Beuern II. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:6 beide Punkte. Verantwortlich für diesen Auswärtssieg war das obere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln unbesiegt blieb. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte Alexander Alles.

Los ging es mit den Doppeln. Die siegbringende Taktik fehlte Heck und Aschenbrenner bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Fina und Schäfer ab Ballwechsel 1. In toller Verfassung präsentierten sich Landmann / Hochmuth im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Englisch / Baldschus. Einen langen Atem hatten die Spieler im dritten Satz, der insgesamt 40 Ballwechsel beinhaltete. Nicht einen Satzgewinn überließen Kolodziej / Weiß ihren Gegnern Schäfer / Alles beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Recht deutlich war indessen die Drei-Satz-Pleite von Tobias Heck gegen Norbert Englisch. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Eugen Landmann beim letztendlich klaren 0:3 gegen Kathrin Fina. Dann ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Krystian Kolodziej und Bernd Baldschus, das Krystian Kolodziej letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Ein Satz reichte nicht, weshalb Konstantin Aschenbrenner das Spiel gegen Stefan Schäfer letztlich mit 1:3 verlor. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Alexander Alles war danach wiederum der Gastgeber Günter Weiß. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Thomas Hochmuth und Gerhard Schäfer entschieden, das Thomas Hochmuth letztendlich gewann. Auch rückblickend eine wirklich spannende Partie. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Tobias Heck gegen Kathrin Fina. 7:11, 11:13, 11:9, 11:6, 4:11 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Eugen Landmann und Norbert Englisch am Tisch die Klingen kreuzten. Mit nur einem Satzverlust ging Krystian Kolodziej gegen Stefan Schäfer durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Der neue Zwischenstand war 5:7. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Konstantin Aschenbrenner gewann gegen Bernd Baldschus mit 3:2. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Aschenbrenner mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Gerhard Schäfer war für Günter Weiß letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Alexander Alles wurden Thomas Hochmuth unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach diesem Ergebnis weist der VfR SchwR 1946 Lindenstruth II nun ein Punktekonto von 2:8 Punkten auf, während der TSV Beuern II vor dem nächsten Spiel, das am 22.11.2021 gegen den TV 1899 Großen-Buseck II ansteht, 2:10 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des VfR SchwR 1946 Lindenstruth II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 23.11.2021 gegen die TSG 1908 Reiskirchen II.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.11.2021 (10:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

VfR SchwR 1946 Lindenstruth II

Doppel: Heck / Aschenbrenner 0:1, Landmann / Hochmuth 0:1, Kolodziej / Weiß 1:0

Einzel: T. Heck 0:2, E. Landmann 0:2, K. Kolodziej 2:0, K. Aschenbrenner 1:1, G. Weiß 1:1, T. Hochmuth 1:1

TSV Beuern II

Doppel: Englisch / Baldschus 1:0, Fina / Schäfer 1:0, Schäfer / Alles 0:1

Einzel: K. Fina 2:0, N. Englisch 2:0, S. Schäfer 1:1, B. Baldschus 0:2, G. Schäfer 1:1, A. Alles 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.11.2021 (10:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").